

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönhof) am Montag, 9. Oktober 2023,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönhof

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:52 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 18

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

1. stellv. Bürgermeisterin

Cornelia Strufe

2. stellv. Bürgermeisterin

Antje Stick-Schormann

Gemeindevertreter/in

Katriina Sandberg-Hauck

Prof. Dr. Christian Hauck

Guido Haecks

Jens-Peter Guhl

Karl-Heinz Blazej

Dieter Lütje

Ingeborg Schmidt-Weinand

Arne Steltner

Dr. Kai Dolgner

Dr. Fabian Stein

Johannes Thomsen

Dennis Imbrock

Kai Brütt

Melanie Volquardts

Britta Röschmann

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüther

Protokollführung

Claudia Olf

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter
Michael Graf

TAGESORDNUNG:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2023
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses GV1-12/2023
7. Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung 2023 bis 2031 des Gebietsentwicklungsplans für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für die Mitgliedskommunen der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, GV1-13/2023
8. Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 10 „Erweiterung des Gewerbegebietes Walter-Zeidler-Straße.; hier: Beschluss über Erschließungsvariante PUA1-2/2023
9. Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 35 „Erweiterung des Discounters“; hier: Aufstellungsbeschluss PUA1-3/2023
10. Beratung und Beschlussfassung über Wärmekonzept / Quartierkonzept der Gemeinde PUA1-7/2023
11. Beratung und Beschlussfassung über eine Unterstützung des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein für das Osterrönfeld Moor PUA1-8/2023
12. Beratung und Beschlussfassung über potentielle Flächen für E-Ladestationen PUA1-5/2023
13. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Verkehrskonzepts für die Gemeinde Osterrönfeld VWA1-5/2023
14. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Parkraumsituation in der Werner-von-Siemens-Straße VWA1-7/2023
15. Beratung und Beschlussfassung über die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltstelle in der Dorfstraße VWA1-8/2023

(gegenüber Kühl's Gasthof)

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 16. | Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Ausschussmitgliedes Aaron Pascheberg zur Aufhebung der nächtlichen Abschaltung der Straßenbeleuchtung in Osterrönhof | VWA1-10/2023 |
| 17. | Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Ausschussmitgliedes Arne Steltner zur Lärmmessung in der Dorfstraße | VWA1-11/2023 |
| 18. | Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönhof | GV1-14/2023 |
| 19. | Beratung und Beschlussfassung des Tourismusentwicklungskonzeptes des Mittelholstein Tourismus e. V. im Rahmen als Mitgliedskommune der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg (Grundsatzbeschluss) | GV1-16/2023 |
| 20. | Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH | |
| 21. | Bericht der Amtsverwaltung | |
| 22. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter | |

nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 23. | Beratung und Beschlussfassung über eine Eingabe des Trägers der Kindertagesstätte "Bahndammzwerge" | GV1-15/2023 |
| 24. | Mitteilungen des Bürgermeisters | |
| 25. | Bericht der Amtsverwaltung | |
| 26. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter | |

öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|--|
| 27. | Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse | |
| 28. | Schließung der Sitzung | |

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 29.09.2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beantragt wird, den Tagesordnungspunkt 18 „Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönhof“ von der Tagesordnung abzusetzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 18 „Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönhof“ von der Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 11 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Weitere Änderungs- und Ergänzungsanträge ergehen nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 23 bis 26 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 6 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die

Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2023

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2023 wurde der Gemeindevertretung am 26.07.2023 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Am 20.10.2023 um 15:00 Uhr findet für Gemeindevertreter/innen und Ausschussmitglieder die Besichtigung der Hofstelle Schnoor, Dorfstraße 11, statt.

Am 09.10.2023 ist Baubeginn für den Verwaltungsumbau (2. Stock), geschätzte Kosten 596.500 EUR.

Ebenfalls in dieser Woche ist der Baubeginn für die Erweiterung der Kita Bahndammzwerge um 2 Räume, geschätzte Kosten 730.876 EUR.

Der Sonnenschutz an der Kita Bahndammzwerge wurde montiert.

Die Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Sporthalle und des Freibades wurden installiert und laufen wegen des Anmeldeverfahrens derzeit in der Testphase.

Die Pflasterung des Alarmweges und die Drainagearbeiten hinter dem Feuerwehrgerätehaus sind abgeschlossen.

Die Fahrradabstellanlage an der Bushaltestelle am Ende der Bahnhofstraße ist aufgebaut.

Das Schild „Deutsche Fährstraße“ von der Arbeitsgemeinschaft Osteland wurde der Gemeinde übergeben und aufgestellt. Die Deutsche Fährstraße verläuft von Bremervörde bis nach Kiel und umfasst die Fähren der Oste, die Elbfähre und die des Nord-Ostsee-Kanals.

Das Laternelaufen findet statt am 29.10.2023, 17:00 Uhr. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus.

Die Wahl zum Seniorenbeirat findet am 12.11.2023 um 11:00 Uhr im Bürgerzentrum statt.

Die Einwohnerversammlung ist am 13.11.2023, 19:00 Uhr, in Kühls Gasthof.

Volkstrauertag ist am 19.11.2023. Treffen ist um 9:45 Uhr an der Kirche.

Drei Feuerlöschbrunnen (Birkenhof, Stadtmoor und Sandfohr) sind versandet und nicht mehr funktionstüchtig. Zur Sicherstellung des Brandschutzes war eine Eilentscheidung des Bürgermeisters notwendig, da nach technischer Prüfung eine Reparatur nicht möglich war.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt nach dem Stand der Verkehrsführung auf den Radwegen in der Dorfstraße und der Kieler Straße. Wegen der schmalen Radwege sollten diese nur noch in Fahrtrichtung befahren werden. Frau Röschmann teilt mit, dass zu dieser Angelegenheit vor kurzem eine Verkehrsschau stattgefunden hat. Das Ergebnis liegt noch nicht vor.

Ein Einwohner stellt sich vor und teilt mit, dass er der „Interessengemeinschaft Bögl“ angehört. Er bittet, die Lärmmessung auf die Straße „Am Kamp“ bis zum Kreisel zum Hafen auszuweiten. Außerdem bittet er um Überprüfung der Lärmbelästigung durch die Firma Bögl.

TOP 6.: Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Beschluss:

Als Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses werden gewählt:

Axel Pascheberg, Britta Röschmann, Antje Stick-Schormann, Dr. Fabian Stein

Als stellvertretende Mitglieder werden gewählt:

Katja Hoffmann, Dieter Lütje, Dennis Imbrock, Michael Graf

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung 2023 bis 2031 des Gebietsentwicklungsplans für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für die Mitgliedskommunen der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR,

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterrönfeld stimmt der 4. Fortschreibung des Entwicklungsplanes 2023 – 2031 gem. § 6 Abs. 3 Nr. 4 der Satzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, zu.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 10 "Erweiterung des Gewerbegebietes Walter-Zeidler-Straße.; hier: Beschluss über Erschließungsvariante

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Variante II im Hinblick auf die Erschließung für die Ausarbeitung im Entwurf der 3. Änderung des B-Planes Nr. 10 verwendet werden soll. Parallel hierzu soll B2K in Absprache mit der Feuerwehr ergebnisoffen weitere Standorte suchen, diese sollen zur GV Ende 2023 präsentiert werden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 35 "Erweiterung des Discounters"; hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

1. Für das Gebiet: „nördlich der Kieler Straße, östlich der Wohnbebauung Kanalredder, südlich des öffentlichen Parkplatzes Kanalredder“ wird ein B-Plan aufgestellt.
Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Die Erweiterung der Verkaufsfläche des Discounters um 200 m².
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll die AC Planergruppe GmbH in Itzehoe beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB abgesehen, weil die erste vorhabenbezogene Änderung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 35 nach § 13a BauGB durchgeführt wird.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Gespräch zu führen, dass das Werbebanner auf der Grünfläche vor dem Parkplatz versetzt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über Wärmekonzept / Quartierkonzept der Gemeinde

Beschluss:

Der Antrag wird für ein Jahr zurückgestellt, da das Ergebnis der Entwicklungsagentur über das Quartierskonzept abgewartet werden soll. Der Bürgermeister wird gebeten, die Gemeindevertretung im Rahmen der Mitteilungen regelmäßig zu informieren, wie der Stand bzgl. des Förderantrages ist. Vor der Konzeptionierung sollen die nächsten Schritte im Planungs- und Umweltausschuss beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über eine Unterstützung des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein für das Osterrönfeld Moor

Beschluss:

Auf Antrag des Trägers soll eine projektbezogene Unterstützung erfolgen. Hierzu soll ein Konzept im Ausschuss vorgestellt werden. Im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2024 sollen für Förderung von Umweltschutzmaßnahmen Mittel bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über potentielle Flächen für E-Ladestationen

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, über den gesamten Ort verteilt auf öffentlichen PKW-Parkflächen solche Stellplätze zu identifizieren, die sich grundsätzlich für den Aufbau von E-Ladesäulen eignen. Ziel ist es, im Ort öffentlich zugängliche Ladesäulen vorzuhalten, die von Unternehmen privat errichtet und betrieben werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, entsprechende Verfahrensschritte zur Identifizierung geeigneter Stellplätze einzuleiten und Gespräche mit interessierten Ladesäulen-Betreibern (Interessensbekundung) aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Verkehrskonzepts für die Gemeinde Osterrönfeld

Frau Sandberg-Hauck fragt nach dem Zeitrahmen. Frau Röschmann teilt mit, dass das Problem mit dem landwirtschaftlichen Verkehr schon vorrangig gelöst werden sollte. Erforderlich wäre eine Sondergenehmigung für diese Fahrzeuge, damit sie die B 202 befahren dürften.

Beschluss:

Es wird beschlossen, ein Verkehrskonzept durch ein Planungsbüro erstellen zu lassen. Nach erfolgter Ausschreibung der Maßnahme wird der Bürgermeister ermächtigt, den Zuschlag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Parkraumsituation in der Werner-von-Siemens-Straße

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Büro WVK mit einer Überarbeitung der bereits vorliegenden Handlungsempfehlung zum Umgang mit der Stellplatzproblematik zu beauftragen. Es soll zunächst auf die dringlichsten Problemlagen in Form einer Verbotsschilderung reagiert werden, um in der näheren Zukunft die Konsequenzen zu beobachten. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die dafür nötigen Planungs- und Ausführungsverträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestelle in der Dorfstraße (gegenüber Kühl's Gasthof)

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Bushaltestelle „Dorfstraße“ barrierefrei auszubauen. Es ist ein Förderantrag beim Kreis Rendsburg-Eckernförde zu stellen. Der Ausbau soll vorbehaltlich der Gewährung von Fördermitteln erfolgen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung der Maßnahme dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des

**Ausschussmitgliedes Aaron Pascheberg zur Aufhebung der
nächtlichen Abschaltung der Straßenbeleuchtung in
Osterrönhofeld**

Beschluss:

Es wird die beschränkte Dauer der Straßenbeleuchtung im Ort aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des
Ausschussmitgliedes Arne Steltner zur Lärmmessung in der
Dorfstraße**

Herr Steltner schlägt vor, die Straße „Am Kamp“ bis zum Kreisel zum Hafen hinzuzunehmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Osterrönhofeld beantragt bei der Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde bzw. beim LBV eine Lärmmessung gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz und der Lärmschutz-Richtlinie StV, um eine Lärmberechnung zu erstellen. Es ist zu prüfen, ob straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor dem Lärm umgesetzt werden müssen. Beantragt wird die Lärmmessung des laufenden Verkehrs vom Kreisverkehr Hafen über die Straße „Am Kamp“, die Dorfstraße bis zum Kreisel innerorts und anschließend von der Kieler Straße bis zum Kreisel bei Edeka und Aldi.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der
Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönhofeld**

Frau Sandberg-Hauck teilt mit, dass die Fraktion der FWO dem Beschlussvorschlag nicht zustimmt, weil sie darin eine Schwächung des Ehrenamtes sieht.

Herr Dr. Dolgner sieht es nicht als Aufgabe des Ehrenamtes an, über einzelne Personen zu entscheiden sondern über den Stellenplan.

Da ein Einzelfall angesprochen wird, besteht Konsens, die Öffentlichkeit zu diesem TOP während der Diskussion auszuschließen. Der Bürgermeister bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen.

Nach der Diskussion beantragt Herr Dr. Stein, die Öffentlichkeit wiederherzustellen. Dies wird mehrheitlich beschlossen. Die Öffentlichkeit kehrt in den Sitzungsraum zurück.

Beschluss:

Es wird folgende Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Osterröfeld beschlossen:

§ 3a
Einstellung von Beschäftigten der Gemeinde
(zu beachten: §§ 27, 50 GO)

- (1) Die Gemeindevertretung beschließt über die Einstellung der Beschäftigten der Gemeinde.
- (2) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister wird ermächtigt, über die Einstellung von Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern im Rahmen des Stellenplans zu entscheiden. Die Gemeindevertretung ist zeitnah zu unterrichten.

Nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde fertigt der Bürgermeister die Änderung aus und veröffentlicht diese. Sie ist nach dem Tag der Veröffentlichung gültig.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 7 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung des
Tourismusentwicklungskonzeptes des Mittelholstein Tourismus
e. V. im Rahmen als Mitgliedskommune der Entwicklungsagentur
für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg
(Grundsatzbeschluss)**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterröfeld nimmt das Tourismusentwicklungskonzept „Mittelholstein“ zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 20.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port
Authority GmbH**

Bürgermeister Hans-Georg Volquardts teilt mit, dass er auf der letzten Sitzung zum Vorsitzenden gewählt wurde, die Bürgermeisterin von Rendsburg, Frau Sönnichsen, zur Stellvertretenden Vorsitzenden.

Eine Gesamtfläche von ca. 160.000 qm können noch vermarktet werden. Im östlichen Teil des Gewerbegebietes wurden weitere kleinteilige Flächen erschlossen und vermessen, einige Parzellen sind bereits langfristig verpachtet. Anfragen nach größeren Flächen liegen vor, die gestiegenen Baukosten und Zinsen führen allerdings zu vorsichtigen Entscheidungen seitens der Investoren.

Das Jahr 2022 wurde mit einem geringen Gewinn abgeschlossen. Im laufenden Geschäftsjahr wurden vermehrte Schiffsanläufe abgefertigt sowie Lager- und Liegegelder generiert, sodass auch für das Jahr 2023 ein positives Ergebnis zu erwarten ist.

Die Planung für 2024 sieht ebenfalls eine positive Entwicklung vor, Grundlagen zu dieser Annahme sind dabei der bisherige Aufschwung im Hafengeschäft und der verminderte Zinsaufwand durch Eigenkapitalstärkung seitens der Gesellschafter.

Die Gustav-Robert-Kirchhoff-Straße wurde inzwischen verlängert und somit der Straßenring geschlossen. Die Restarbeiten sollen bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Derzeit werden noch Boden- und Knickarbeiten durchgeführt.

TOP 21.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 22.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Prof. Dr. Hauck teilt mit, dass die SH-Netz AG Änderungen bei den Anteilen der Gemeinden plant. Hierzu haben Infoveranstaltungen stattgefunden.

Der Bürgermeister antwortet, dass er an einer dieser Veranstaltungen teilgenommen hat. Die Gesamt-Dividende bleibt erhalten. Zukünftige Garantien werden etwas abgesenkt. Unterlagen liegen dem Bürgermeister vor, da die Angelegenheit zum Thema im Finanz- und Personalausschuss werden kann.

Herr Brütt bittet die Verwaltung um Auskunft, ob es wegen der Enge in der Dorfstraße möglich ist, eine Einschränkung der Breite der Fahrzeuge auf 2,55 m durchzusetzen.

Herr Rüter antwortet, dass gemäß StVZO für den landwirtschaftlichen Verkehr eine Grenze bei der Breite von 3 m gibt, aber diese Höchstbreite gilt nicht für Anlieger.

Frau Röschmann ergänzt, dass eine Begrenzung in der Fahrzeugbreite bisher abgelehnt wurde, weil die Dorfstraße Umleitungsstrecke für die B 202 ist.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

TOP 27.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 23 wurde beschlossen, eine Antwort auf das Schreiben eines Betreibers auf den Weg zu bringen.

TOP 28.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:52 Uhr.

gez. Volquardts

Hans-Georg Volquardts
(Der Bürgermeister)

Osterrönnfeld, 13.10.2023

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)